

BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt

mit amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde

MALS FELD

Jahrgang 13

Donnerstag, den 23. Oktober 1980

Nummer 43

Ruhen von Renten bei Unfallrentenbezug Neue Grenzwerte seit Jahresbeginn

Ein Arbeiter, der in der Fabrik einen schweren Unfall erleidet und dadurch erwerbsunfähig wird, hat neben der Erwerbsunfähigkeitsrente aus der Arbeiterrentenversicherung auch einen Anspruch auf Unfallrente von der zuständigen Berufsgenossenschaft. Er fragt nun: Werden diese beiden Renten in voller Höhe gezahlt? Wie die Rentenlage ist, schildert der nachfolgende Beitrag.

Bisher

traf eine Versichertenrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung mit einer Verletztenrente aus der gesetzlichen Unfallversicherung zusammen, hatte die Versichertenrente nach bisherigem Recht insoweit geruht, als sie (ohne Kinderzuschuß) zusammen mit der Verletztenrente (ohne Kinderzulage) sowohl 85 Prozent des Jahresarbeitsverdienstes der Unfallversicherung als auch 85 Prozent der persönlichen Rentenbemessungsgrundlage überstiegen hat.

..... und künftig

Für Versicherungsfälle, die nach dem 31. Dezember 1978 eintreten, ist im Rahmen des 21. Renten Anpassungsgesetzes die Höchstbegrenzung von 85 Prozent auf 80 Prozent des Jahresarbeitsverdienstes der Unfallversicherung bzw. der persönlichen Rentenbemessungsgrundlage herabgesetzt worden. Insofern kommt es also zum Ruhen der Versichertenrente.

Hierzu ein Beispiel:

Für den eingangs erwähnten Arbeiter beträgt bei einem Jahresarbeitsverdienst von 18.000,- DM die Vollrente aus der Unfallversicherung 2/3 dieses Betrages, also 12.000,- DM jährlich oder 1.000,- DM monatlich. 80 Prozent eines Jahresarbeitsverdienstes sind jährlich 14.400,- DM oder monatlich 1.200,- DM. Dieser Betrag stellt die Grenze dessen dar, was er aus beiden Versicherungen beziehen kann. Da die Unfallrente bereits 1.000,- DM ausmacht, zahlt der Rentenversicherungsträger also nur noch 200,- DM monatlich. Der darüber hinaus zustehende Betrag aus der Rentenversicherung ruht.

Ist die persönliche Rentenbemessungsgrundlage (und nicht wie in unserem Beispiel der Jahresarbeitsverdienst) höher und damit für den Versicherten günstiger, so werden die 80 Prozent aus diesem Betrag errechnet.

Übrigens:

Durch die Herabsetzung der Höchstgrenze von 85 auf 80 Prozent soll der Entwicklung der Belastungsquote bei den Arbeitnehmereinkommen Rechnung getragen werden, um zu vermeiden, daß die Zahl der Personen zunimmt, deren gesamtes Renteneinkommen aus Rentenversicherung und Unfallversicherung erheblich über dem Nettoverdienst eines vergleichbaren Arbeitnehmers liegt.

Bei alten Grenzwerten: geänderte Anpassung

Bei Renten aus Versicherungsfällen vor dem 1. Januar 1979, die mit einer Unfallrente zusammentreffen, verbleibt es bei den bisherigen Höchstgrenzen von 85 Prozent. Allerdings ist hierfür durch Gesetz festgelegt worden, daß der Gesamtbetrag aus Unfallrente und Rente aus der Rentenversicherung zum 1. Januar 1979 höchstens um 4,5 Prozent und zum 1. Januar 1981 jeweils höchstens um 4 Prozent steigen darf.

Folgendes Beispiel zeigt die Auswirkungen im einzelnen:

Ein Rentner bezieht am 31. Dezember 1978 aus der Rentenversicherung eine Erwerbsunfähigkeitsrente von 700,- DM und eine Rente aus der Unfallversicherung von 800,- DM, also zusammengerechnet 1.500,- DM im Monat.

Durch die Anpassung zum 1. Januar 1979 erhöht sich die Rente aus der Rentenversicherung um 4,5 Prozent auf 731,50 DM und die Unfallrente um den Anpassungssatz von 6,9 Prozent auf 855,20 DM, so daß beide Renten zusammen 1.586,70 DM im Monat ausmachen.

Der Gesamtbetrag aus beiden Renten darf sich aber höchstens um 4,5 Prozent erhöhen. Das ergibt, ausgehend von 1.500,- DM, lediglich 1.567,50 DM, also um 19,20 DM weniger als bei Anwendung der jeweils geltenden Anpassungssätze. Dieser über der neuen Rentengrenze liegende Betrag ist von der Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung abzuziehen, so daß sich ein neuer Rentenzahlbetrag nach der Anpassung in Höhe von $731,50 \text{ DM} - 19,20 \text{ DM} = 712,30 \text{ DM}$ ergibt.

Dies Beispiel zeigt gleichzeitig, daß sich beim Zusammentreffen von Renten aus der Rentenversicherung mit Unfallrenten bei ersteren ein von dem allgemeinen Anpassungssatz abweichender Erhöhungsbetrag errechnet. Im vorstehenden Fall macht er statt 4,5 Prozent nur 1,76 Prozent aus.

NOTRUF

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
 für Berufstätige Mittwoch 18.30 bis 20.00 Uhr
 In Beiseförth werden die Sprechstunden
 donnerstags abgehalten 11.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden im OT Dagobertshausen

Jeden Donnerstag von 18.30 bis 19.30 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Karl Ludolph im Feuerwehrgerätehaus
 Sprechstunden ab. Während dieser Zeit können aus der Gemein-
 debücherei Bücher entliehen werden.

Sprechstunden im OT Elfershausen

Jeden Dienstag von 19.00 bis 20.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Karl Harbusch in seiner Wohnung, Am
 Sportplatz 6, Sprechstunden ab.

Sprechstunden im OT Ostheim

Jeden Freitag von 19.00 bis 20.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Karl Hain in seiner Wohnung Sprech-
 stunden ab.

Schalterstunden Postamt Malsfeld

Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr
 und von 15.00 bis 17.00 Uhr
 Sonnabend von 8.00 bis 12.00 Uhr
 An Sonn- und Feiertagen ist der Schalter beim Postamt Mals-
 feld geschlossen. Nächstes Postamt mit Sonntagsdienst in
 Melsungen, Schalterstunden von 9.00 bis 10.00 Uhr.

Dienststunden der Gemeindekasse

Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Gemeindebücherei

Buchausgabe mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr

Postamt Beiseförth

Montag bis Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr
 und von 15.00 bis 17.00 Uhr
 Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr
 Kastenleerung sonntags nur an der Poststelle.

Sprechstunden im OT Mosheim

Jeden Montag von 19.00 bis 20.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher L. Pfannkuche in seiner Wohnung
 Sprechstunden ab.

Sprechstunden des Ortsvorstehers im OT Beiseförth

Jeden Donnerstag hält der Ortsvorsteher Herbert Harbusch
 Sprechstunden ab 11.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden im OT Sipperhausen

Jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Riemenschneider in seiner Wohnung
 Sprechstunden ab.

NOTRUF

NOTRUF Tel. 110
 POLIZEI MELSUNGEN Tel. 8031
 DRK MELSUNGEN Tel. 2000



ERSTE HILFE

Melsungen	(0 56 61)
Krankentransp.	20 00
Krankenhaus	60 61
Polizei	80 31
Oberfall, Verkehrsunfall	1 10
Feuer	1 12
Feuerwehr örtlich	/
Rettungsdienst, Erste Hilfe	20 00
Störungsdienste: Gas	16 55 od. 05 51/90 91
Wasser	üb. 5 21 od. 5 24
Strom	0 56 62/8 61
Bürgermeisteramt	5 21

NOTRUF Feuerwehr

Frelwillige Feuerwehren Malsfeld und Ortsteile
 ALARMPLAN

Malsfeld

Obrm. Heinrich Schirmer, Kirchstr. 5, Tel. 05661/2324
 Stellv. Willi Preusel, Weidenstr. 9 Tel. 05661/3712

Beiseförth

Wehrf. Oskar Hofmann, Am Stück 9 Tel. 05664/8202
 Stellv. Gerhard Kassner, Gartenstr. 1 Tel. 05664/1922

Dagobertshausen

Wehrf. Hans Ackermann, Ostheimer Str. 7
 Tel. 05661/6348
 Stellv. Manfred Schwarz, Unterecke 1 Tel. 05661/1043

Ostheim

Wehrf. Franz Rejsek, Wiesenstr. 1 Tel. 05661/6198
 Stellv. Günter Röse, Steingasse 6 Tel. 05661/6895

Mosheim

Wehrf. August Becker, Felsberger Str. 10
 Tel. 05662/3670
 Stellv. Fritz Botte, Am Berg 16 Tel. 05662/3347

Sipperhausen

Wehrf. Karl-Friedr. Fischer, Spitzenbergstr. 1
 Tel. 05685/523
 Stellv. Willi Schomberg, An der Kirche 3
 Tel. 05685/460

Elfershausen

Wehrführer Horst Ackermann, Hauptstr. 23
 Tel. 05661/1797
 Stellv. Willi Scholl, Hauptstraße Tel. 05661/3546

Freiwillige Feuerwehr Mosheim

EINLADUNG

Die Jugendfeuerwehr Mosheim hat sich in diesem Jahr für
 die Feuerwehren aus allen Ortsteilen der Gemeinde Malsfeld
 etwas Besonderes ausgedacht.
 Am Sonntag, dem 26. Oktober 1980, um 8.30 Uhr findet in
 Mosheim (Sportplatz) ein Vergleichswettkampf der Jugend-
 gruppen aus allen Ortsteilen der Gemeinde Malsfeld statt.
 Jeder Jugendliche soll mindestens 10 Jahre und nicht älter
 als 17 Jahre alt sein. Um auch Jugendlichen Interesse an der



Bürgerzeitung

WOCHENBLATT MIT
 ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN
 DER KOMMUNALVERWALTUNG

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich. - Herausgeber, Druck und Verlag: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
 Waberner Straße 18 - Postfach 106 - 3580 Fritzlar - Telefon 056 22-20 49 und 20 40.
 Verantwortlich für den Inhalt: Erich Meiers. - Vierteljährlicher Bezugspreis: DM 5,90 - Nur im Abonnement zu beziehen.
 Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von DM 0,60 + Versandkosten.

Feuerwehr zu geben, wird jeder Ortsteil gebeten, mindestens 9 Jugendliche an dem "Spiel ohne Grenzen" teilnehmen zu lassen.

Folgende Spiele werden stattfinden:

Wasserspiel, Leiterspiel und Schläuche auswerfen, "Blinde Kuh" und eine kleine mündliche Befragung.

Die teilnehmenden Gruppen erhalten am Ende unserer Veranstaltung Urkunden und der erste Sieger zusätzlich den Wanderpokal.

FUNDSACHEN

OT MOSHEIM

In Malsfeld-OT Mosheim wurde eine Geldbörse mit Inhalt gefunden. Der Verlierer kann sich diese beim Ortsvorsteher Pfannkuche abholen.

OT MALSFELD

In Malsfeld wurde eine weiße Damen bzw. Kinderstrickmütze gefunden.

Der Verlierer kann sich diese bei der Gemeindeverwaltung in Malsfeld, Eifershäuser Str. 4, Zimmer 7, abholen.

OT DAGOBERGSHAUSEN

Zwischen Dagobertshausen und Eifershausen wurde eine braune Umhängetasche mit Inhalt (graue Handschuhe, Turnschuhe) gefunden.

Der Verlierer kann sich diese ebenfalls bei der Gemeindeverwaltung Malsfeld, Eifershäuser Str. 4, Zimmer 7, abholen.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Geburten

Am 11. Oktober 1980

Florian Müller. Eltern: Rainer Müller und Gisela Martha Elisabeth Müller, geb. Geyer, beide wohnhaft in Malsfeld, Schulstr. 33 a

Am 14. Oktober 1980

Meik Momberg. Eltern: Wilhelm Karl Momberg und Margit Emilie Momberg, geb. Schade, beide wohnhaft in Malsfeld-Mosheim, Kohlenstr. 8

Am 10. Oktober 1980

Daniel Dittmar, Eltern: Bruno Heinrich Dittmar und Doris Margarete Dittmar, geb. Sandrock, beide wohnhaft in Malsfeld, Melsunger Str. 5

Sterbefälle

Am 5. Oktober 1980

Frau Sigrid Schäfer, geb. Hoppe aus Malsfeld-Ostheim, Mosheimer Str. 6

WIR GRATULIEREN

Zum 79. Geburtstag

Frau Martha Elisabeth Fischer, Malsfeld-Beiseförth, Grüne Str. 13, geb. am 24.10.1901

Zum 79. Geburtstag

Frau Susanne Seitz, Malsfeld-Beiseförth, Sonnenhang 3 geb. am 25.10.1901

Zum 77. Geburtstag

Herrn Bernhard Zblowski, Malsfeld-Beiseförth, Bergstr. 13 geb. am 26.10.1903

Zum 81. Geburtstag

Frau Elisabeth Müller, Malsfeld-Elfershausen, Hauptstr. 33 geb. am 28.10.1899

Zum 79. Geburtstag

Frau Martha Bachmann, Malsfeld-Beiseförth, Bergstr. 17

Zum 79. Geburtstag

Frau Martha Bachmann, Malsfeld-Beiseförth, Bergstr. 17 geb. am 30.10.1901

Zum 78. Geburtstag

Frau Else Mihm, Malsfeld, Guthardtstr. 6 geb. am 30.10.1902

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende, dem 25., 26. Oktober 1980 (von Samstag 14.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr) sowie am Mittwoch, dem 29. Oktober 1980 (von Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag, 8.00 Uhr) ist

Herr Emsmann, Malsfeld, Schulstr. 7
Tel. 05661/2252

dienstbereit.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende, dem 25., 26. Oktober 1980 ist

ZA Dr. Fastenrath, Melsungen, Mühlenstr. 52
Tel. 05661/6800

dienstbereit.

Apothekendienst

Am Wochenende, dem 25., 26. Oktober 1980 ist die

ROSEN-APOTHEKE Melsungen, Am Markt 4
Tel. 05661/2034

dienstbereit.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinden

MOSHEIM

26.10. 10.00 Uhr Gottesdienst
8.45 Uhr Kindergottesdienst

SIPPERHAUSEN

26.10. 10.00 Uhr Gottesdienst

OSTHEIM

26.10. 8.45 Uhr Gottesdienst

MALSFELD

26.10. 10.30 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Kindergottesdienst

28.10. 19.30 Uhr Jugendkreis

BEISEFÖRTH

26.10. 9.15 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Kindergottesdienst

DAGOBERGSHAUSEN

26.10. 10.00 Uhr Kindergottesdienst

28.10. 19.30 Uhr Jugendkreis

24.10. 20.00 Uhr Kirchenchor

27.10. 20.00 Uhr Bläserprobe

ELFERSHAUSEN

26.10. 11.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Der Gottesdienst in Elfershausen am 26.10.1980 wird vom

Trägerkreis des CVJM Eschwege gestaltet.
Die Dagobertshäuser sind herzlich eingeladen nach Elfers-
hausen (11.00 Uhr) oder Hilgershausen (10.00 Uhr).

Landeskirchliche Gemeinschaft, Malsfeld, Grüne Str.

26.10. 14.30 Uhr Wortverkündigung
27.10. 15.00 Uhr Kinderstunde
16.00 Uhr Mädchenjungschar

SPORTNACHRICHTEN

FSC 79 Dagobertshausen

Die nächste Mitgliederversammlung findet am Freitag, dem
24. Oktober 1980, um 20.00 Uhr, im Gasthaus Hofmann
statt.

Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

SG Ost-Mosheim

Kreisklasse A

Felsberg II – Ost-Mosheim II 14:16 (7:6)

Die Felsberger steckten nach Siegen gegen Körle und Fritzlar
gegen unsere II. Mannschaft die erste Niederlage ein.

In der ersten Hälfte hatte Felsberg leichte Vorteile und führte
stets mit 1 oder 2 Toren.

Nach der Halbzeit bekam unsere Abwehr die Felsberger Wagner
und Wenderoth in Griff und konnte nach 40 Min. erstmals
in Führung gehen.

Bis kurz vor Schluß wurde diese Führung auf 16:12 ausgebaut,
in den letzten Minuten kam Felsberg bis auf 16:14 heran.

Nach diesem Sieg gegen den bisherigen Spitzenreiter Felsberg
steht unsere II. Mannschaft punktgleich mit drei weiteren
Mannschaften (4:2) an der Spitze der Tabelle.

Obwohl Rückraumspieler Kurt Schneider ersetzt werden
mußte, bot unsere Mannschaft eine starke Leistung.

Hervorragend die Abwehrleistung unseres Teams.

Wolfgang Zurke im Tor war erneut ein starker Rückhalt.

Im Angriff waren Georg Pitz und Bernd Resjek die stärksten
Akteure.

Torschützen: Bernd Resjek 6, Georg Pitz 5, Jürgen Mink 2,
Kurt Bubenheim 2, Jörg Ploch 1.

Mannschaftsaufstellung:

Wolfgang Zurke, Alfred Fuhrmann; Georg Pitz, Bernd Resjek,
Kurt Bubenheim, Walter Kirchhoff, Jörg Ploch, Jürgen Mink,
Thomas Steube, Rainer Lampe, Jörg Röse, Dieter Emmeluth.

Kreisklasse C

Malsfeld I – Ost-Mosheim III 19:12 (10:4)

Eine klare Angelegenheit für Malsfeld.

Unser Team mußte auf Günther Röse, Heinrich Otto und
Torwart Ullrich verzichten.

Die Malsfelder Abwehr mit den Gebrüdern Waskönig war in
der ersten Halbzeit nicht zu überwinden.

Georg Salzmann im Tor, nach langer Pause, bot eine anspre-
chende Leistung und verhinderte eine höhere Niederlage
für unsere III.

Torschützen: Wolfgang Trieschmann, 4, Heinz Linne 4,
H.G. Rübenkönig 2, E.D. Hofmann 1,
Gerhard Gießler 1.

Aufstellung: Georg Salzmann; Horst König, Karl-Heinz Hesse,
Heinz Linne, Hans-Gerd Rübenkönig, Ernst-Dieter Hofmann,
Klaus Otto, Bernd Stüber, Wolfgang Trieschmann, Gerhard
Gießler.

A Jugend

Körle – Ost-Mosheim 22:14

Gegen die spielerisch starken Körler gab es eine klare Nieder-
lage. In der ersten Hälfte spielte unsere Jugend schwach, nach
der Pause wurde das Spiel etwas ausgeglichener.

Der Vorsprung der Körler war jedoch nicht mehr einzuholen.

VORSCHAU

Bezirksliga

Sonntag, den 26. Oktober 1980, 19.00 Uhr - Hochlandhalle
Ostheim

Schlagerspiel der Bezirksliga

SG Ost-Mosheim I – Melsunger Turngemeinde I

Der Aufsteiger und Kreisrivale Melsungen kommt mit einem
Punktekonto von 4:2 Punkten in die Hochlandhalle. Melsungen
besiegte bisher die Mannschaften aus Dittershausen und Großen-
ritte, gegen Gieselwerder mußte sich Melsungen mit 22:19 geschla-
gen geben.

Die Melsunger Mannschaft hat in Otto Günther (gegen Großen-
ritte erzielte er 10 Tore) Ryzek, Coppi und Torhüter Ross ihre
stärksten Spieler.

Melsungen bedeutet für die Bezirksliga eine Verstärkung, und
wird sicher bei unserem Heimspiel ein Zuschauermagnet sein.

Unsere Mannschaft wird gegen Melsungen mit vollem Einsatz und
unbedingtem Siegeswillen spielen, um weiter an der Spitze in
der Bezirksliga zu bleiben und den sicherlich zahlreichen Zu-
schauern gute und interessante Handballkost bieten.

Da wir zu diesem Spitzenspiel einen überdurchschnittlichen
Besuch erwarten, bitten wir unsere Zuschauer etwas früher als
sonst zu kommen, um sich einen guten Platz bei diesem Hand-
ballerby zu sichern.

Wir informieren.

Werden auch Sie durch
die hohen Hypotheken-
zinsen belastet ???

Dann ändern Sie dies
durch Abschluß eines
Bausparvertrages zur
Umschuldung ab.

Beratungsstelle Kassel

Treppenstraße 4, Tel. 0561/1 44 91

Mitarbeiter G. Falk,

Kassel, Wilhelmsh. Allee 279, Tel. 0561/35693

Mitarbeiter G. Hartung,

3501 Niestetal-H. Am Stein 14, Tel. 0561/525147

Mitarbeiter R. Flittner

Schauenburg-Martinhagen, Steinweg 8
Tel. 05601/2234

Beratungsstelle Kassel

Kurt-Schumacher-Str. 35, Tel. 0561/102088

Mitarbeiter R. Miersch

Kassel, Weinbergstr. 20, Tel. 0561/16185

Mitarbeiter H. Falkenau

Melsungen, Knüllstr. 21, Tel. 05661/6471

wüstenrot

Der gute Grund für Ihr Eigentum.

Wir hoffen, daß in unserer Mannschaft alle Spieler einsatzfähig sind.

Wenn wir gegen Melsungen gewinnen ist unsere Ausgangslage für den weiteren Verlauf der Serie recht gut.

Als nächste Gegner stehen Hertingshausen, Eschwege und Twiste an.

Mit etwas Glück ist unsere Mannschaft in der Lage diese Aufgaben zu erledigen und sich in der Spitzengruppe zu halten.

Die SG wird voraussichtlich gegen Melsungen in folgender Aufstellung spielen:

Tor: Bernd Sommer, Ralf Stremetzne.

Feldspieler: Ottmar Harbusch, Ulrich Till, Günther Schake, Michael Schneider, Helmut Riemenschneider, Jürgen Steinbach, Jürgen Riemenschneider, Volker Steinbach, Ralf Imming, Gerd Ludolph.

Kreisklasse B

Sonntag, den 26.10.1980, 15.30 Uhr in Ostheim
Ost-Mosheim III — Ziegenhain I

Berichtigung: Am Sonntag, dem 5.10.1980 spielte die SG III nicht gegen Ziegenhain sondern gegen Spangenberg.

Endergebnis: 13:12 für Spangenberg I

Weibliche A Jugend

Samstag, den 25.10., 17.20 Uhr in Ostheim
Ost-Mosheim — Malsfeld

TSV 09 Elfershausen

- Abteilung Tischtennis -

Ihre erste empfindliche Niederlage mußte die II. Mannschaft von Elfershausen bei Beuern V einstecken. Die insgesamt unkonzentriert wirkende Mannschaft konnte lediglich durch H. Kühlborn einen Punkt zum 1:7 erzielen. Außer Kühlborn kamen Fuhrmann, Gorde Th. sowie W. Gießler zum Einsatz.

Besser machte es die I. Mannschaft! Sie konnte einen nie gefährdeten 7:0 Sieg von Gensungen II mit nach Hause nehmen.

Wie schon so oft zeichneten sich die Senioren besonders durch Erfahrung und Konzentrationsstärke aus.

Die Punkte errangen die Doppel Gombert/Garde H. sowie Bernhardt H./Sommer. Im Einzel waren Gombert (2), Garde H., Bernhardt H. sowie Sommer erfolgreich.

Zu einer wahren Spitzenbegegnung kam es, als Elfershausen I eine Woche später die II. Mannschaft aus Ostheim empfing. Das Spiel war von Beginn an spannend und auf einem spielerisch für diese Klasse hohen Niveau. Die Elfershäuser konnten jedoch ihre größere Erfahrung mit in die Wagschale werfen und gewannen somit verdient 7:2.

Dieser wichtige Sieg sicherte den Elfershäusern weiterhin die Tabellenführung. Die Punkte für Elfershausen erkämpften die Doppel Gombert W./Garde H. sowie Bernhardt H./Sommer F. Im Einzel besorgten Sommer mit 2 Punkten sowie Gombert, Garde und Bernhardt jeweils mit 1 Punkt den Endstand von 7:2.

Angebote, Briefbogen, Rechnungen, Preislisten, Karteikarten, Tabellen, Werbebriefe, Berichte, Ausschreibungen, Programme, Handzettel, Bedienungsanleitungen, Verträge, Kataloge, Schülerzeitungen, Denk- und Festzeitschriften, Fahr-, Haushalts- und Terminpläne, Familienanzeigen: Todesanzeigen, Geburtsanzeigen, Verlobungs- und Heiratsanzeigen, Dank-sagungskarten, Einladungen, Briefpapier — alle Drucksachen des täglichen Bedarfs.

SCHNELL BUCH DRUCK

VERLAG + DRUCK Linus Wittich KG.
358 Fritzlar, Waberner Straße 18, Tel. 05622/2040 und 2049

Grundstücksverkauf

ca. 1000 qm Bauland in Beiseförth zu verkaufen. Unverbaubare Aussicht ins Fuldaal, 1- oder 2-geschossige Bauweise möglich.
Angebote unter Chiffre 6179 an Verlag + Druck, Linus Wittich KG, Waberner Str. 18, 3580 Fritzlar, Telefon 05622/2040 oder 2049

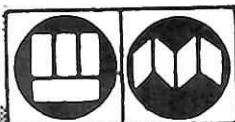
3. Heimwerkerabend ¹⁹⁸⁰/₁₉₈₁

Am Donnerstag, 30. Oktober - 18 Uhr

THEMA

Renovieren leicht gemacht.

**Tips und Kniffe beim Tapezieren
und Streichen**



**BAUMARKT
MELSUNGEN**

Telefon (05661) 6031/34 **Täglich geöffnet**
v. 7-18/ samstag v. 7-12 Uhr

Philatelisten-Kurier

Briefmarken-
Ausgabe
8. September
1980

FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN



Sondermarken «Liechtensteiner Trachten»



Sondermarken «Jagdwaffen»



Sondermarke
«50 Jahre
Postmuseum»



Sondermarken «Alte Alpwirtschaftsgeräte»

Die neuen Postwertzeichen

AUSGABETAG 9. OKTOBER 1980

Am 15. Oktober 1880 wurde der Kölner Dom nach einer Bauzeit von 632 Jahren durch das Aufsetzen des Schlußsteins der Kreuzblume des Südturmes in 157 m Höhe vollendet. Damit war eines der kühnsten Bauvorhaben der europäischen Hochgotik zu Ende geführt worden.

Die Deutsche Bundespost gibt aus diesem Anlaß eine Sonderbriefmarke heraus, deren Motiv die Einfügung des Schlußsteins in die Südturm-Kreuzblume des Kölner Domes nach einem zeitgenössischen Holzstich zeigt.

Wert: 60 Pfennig - Sechsfarben-Offsetdruck

Die Wohlfahrtsmarken 1980 mit Zuschlägen für die Arbeit der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege zeigen seltene und gefährdete Ackerwildkräuter.

Werte:

Ausgabe Bundesrepublik	Ausgabe Berlin
40 + 20 Hornköpfchen	40 + 20 Breitsame
50 + 25 Ranken-Platterbse	50 + 25 Acker-Goldstern
60 + 30 Kornrade	60 + 30 Adonisröschen
90 + 45 Träubelhyazinthe	90 + 45 Kl.Frauenspiegel

Der Postverkauf endet mit Ablauf des 31.3.1981

Bereits vor der Zeitenwende wurde vereinzelt in Teilen des heutigen Mitteleuropa Weinbau betrieben. Intensiv und umfassend wurde er mit dem Vordringen der Römer nach Gallien und Germanien vor 2000 Jahren weiterentwickelt. In der Bundesrepublik Deutschland wird heute auf rd. 100 000 Hektar Weinanbau betrieben.

Ersttagsstempel für alle am 9.10.1980 erscheinenden Sondermarken führt das Postamt 53 Bonn-1, für die Wohlfahrtsmarken auch das Postamt 1000 Berlin-12

Die Deutsche Bundespost gibt zum Thema "Zwei Jahrtausende Weinbau in Mitteleuropa" eine Sonderbriefmarke heraus, deren Motive nach spätmittelalterlichen Holzschnitten gestaltet sind.

Wert: 50 Pfennig - Sechsfarben- Offsetdruck

MESSERSCHMIDT-BÖLKOW-BLOHM

Pionier der Luftfahrt und Raketentechnik gründet philatelistische Vereinigung

Daß Firmen, die mit Briefmarken eigentlich nichts zu tun haben, Sammlervereinigungen gründen, dürfte nicht alltäglich sein. Deshalb ist es um so verwunderlicher, daß die PR-Abteilung von MBB mit der Gründung der MBB-Philatelie erstmals in einem Unternehmen eine Firmengeschichte durch Sonderkuverts darzustellen versucht.

Bisheriger Höhepunkt der Aktivitäten waren und sind die 4 Werte der derzeitigen Dauerserie "Industrie und Technik" der Deutschen Bundespost. Einmal stellen die Marken Produkte von MBB vor oder aber Entwicklungen, an denen das Unternehmen maßgeblich beteiligt war: Nachrichtensatellit 5 Pfg., Nahverkehrstriebzug 10 Pfg., Rettungshubschrauber 30 Pfg., Radioteleskop 500 Pfg.

Mitglied dieser Sammlervereinigung kann jede natürliche, volljährige Person werden, eine Zugehörigkeit zu MBB ist nicht erforderlich. Die Mitgliedschaft begründet das Recht auf bevorzugte Lieferung der jeweils erscheinenden, philatelistischen Belege im Abonnement. Vorerst können allerdings nur maximal 5 Stück je Ausgabe erworben werden. Belege werden nur zu besonderen, mit MBB-Programmen in Verbindung stehenden Ereignissen herausgegeben. Interessenten wenden sich an Messerschmitt-Bölkow-Blohm GmbH, Abt. Öffentlichkeitsarbeit, Postfach 80 11 09, 8000 München-80

INURLAUB

Vom 23.10. bis 31.10.1980 befinde ich mich in Urlaub.
Die Vertretung in dringenden Fällen übernimmt
Zahnarzt Kiper, Morschen, oder Zahnarzt Rößler,
Melsungen. **Zahnarzt POTT,**
Malsfeld-Beiseförth

Industrie-Gruben- und Kanalreinigung

J. Blackert

3509 Morschen-Eubach, Telefon 05664/8739

BESEITIGUNG von Kanalverstopfungen mit
Hochdruckspülwagen.

Für einen großen seriösen Käuferkreis
suchen wir

Wohnhäuser und Grundstücke

Finanzierung wird von uns gesichert. Verlangen Sie die

Immobilienabteilung

Tel.: 0 56 61 / 7 42 31 und 7 42 75

Sparkasse des

Schwalm-Eder-Kreises Melsungen



Türen & Rahmen nie mehr streichen!

Alle Türen & Rahmen werden schön wie neu!

- Passend zu Ihrer Einrichtung
 - In vielen Holzdekoren und Unifarben
 - Preiswert innerhalb eines Tages
 - Türen morgens geholt - abends gebracht!
- Beratung kostenlos - **rufen Sie gleich an.** Oder fordern Sie Informationsmaterial an

PORTAS®

fordern Sie Informationsmaterial an



Außenverarbeiter für den Schwalm-Eder-Kreis sowie Bad Wildungen,
Edertal, Haina (Kloster) und Gemünden
PORTAS-Fachbetrieb August Adam, Innenausbau
Zum Roth 8, 3587 Borken 1 (Arnsbach)

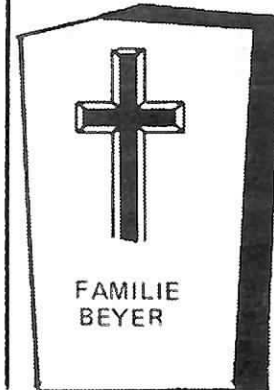
Tel. 05682-2561

MISTER PORTAS-Türen-Service-Fachbetriebe überall in Deutschland

PORTAS®



GRABMALE und EINFÄSSUNGEN



aus Marmor, Granit, Betonwerkstein
poliert oder handwerklich bearbeitet.
Preisgünstige und schnelle Lieferung auf
alle Friedhöfe.

THEO HARTMANN

- Steinmetzmeister ●
- 3508 Melsungen,
Kasseler Str. 49
- Telefon 0 56 61 / 25 66

Besichtigen Sie unsere große Ausstellung oder rufen Sie uns zu
einer Beratung an, wir holen Sie auch unverbindlich zu einem
Besuch ab.

RAIFFEISEN-SPARWOCHE 24.10 -30.10., WELTSPARTAG



Einen Sparer wirft nichts um
das ist das Motto unserer
diesjährigen Sparwoche

Das Sparbuch hat nichts von seiner Bedeutung verloren.
Es dient auch heute noch als Sprungbrett für Ihre Wünsche und Pläne.
Es bietet folgende Vorteile:

Die Handhabung ist leicht und einfach
Ihr Geld ist leicht verfügbar
Ihr Guthaben wird gut verzinst

Dazu unsere besondere Empfehlung:

regelmäßig sparen durch Dauerauftrag

Als besondere Attraktion verlosen die Raiffeisenbanken des Altkreises Melsungen

eine Reise nach Finnland im Wert von 1.400,- DM

Daneben sind diverse Sparbücher und weitere schöne Preise zu gewinnen.

Kommen Sie deshalb in der Sparwoche zu uns. Wir haben die **SPAR-IDEEN**, die sich lohnen.



RAIFFEISENBANK GENSUNGEN eG

**Bei uns ist
jede Woche etwas los!**

**Machen Sie Ihr Haus Winterfest
Verdämmung vom Keller bis zum Dach.**



Unimat Estrichdämmplatte
29/25 mm stark

qm nur **2.95**

Isover Estrichdämmplatte
25/20 mm stark

qm nur **6.45**

Kerndämmplatte KD 1

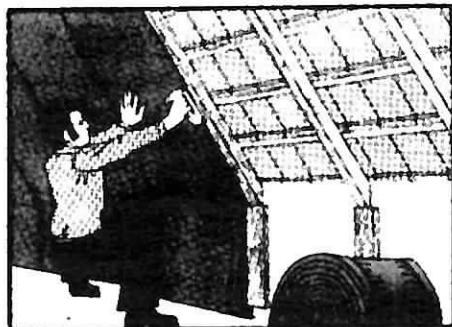
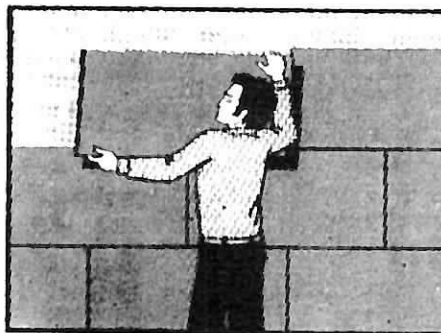
40 mm stark zur Wärmedämmung
von zweischaligem Mauerwerk
ohne Luftschicht

qm nur **6.95**

Unitap

Idealer nachträglicher
Wärmeschutz im Keller

qm nur **7.40**



Novolan Mineralfaserdämmstoff
auf Alu geklebt, mit Randleisten

100 mm stark,
50-60-70-80-100 cm breit

qm nur **9.60**

120 mm stark
50-60-70-80-100 mm breit

qm nur **11.40**

Isover-Rollisol Mineralfaserfilz

auf Alu-Folie geklebt, mit Randleisten

100 mm stark
50-60-70-80-100 cm breit

qm nur **14.90**

120 mm stark
50-60-70-80-100 cm breit

qm nur **16.30**



Solange Vorrat reicht. Incl. MWST.

**BAUMARKT
MELSUNGEN**

Telefon
(05661) 6031/34

Täglich geöffnet

v. 7-18 / samstag v. 7-12 Uhr

